



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

XXXX

Drucksache XI-A XXX  
Datum XX.XX.2023

### Kleine Anfrage

von  
Niclas Krukenberg (Fraktion DIE LINKE)

#### **Grün statt Asphalt! Die Chance auf mehr Grün durch Entsiegelung weiterhin ungenutzt?**

Trotz des Beschlusses zur Entsiegelungsoffensive im Bezirk (Drucksache Nr.: 21-3970.1 „Entsiegelungsoffensive - versickern statt versiegeln“), gestaltet sich das Vorhaben schwierig, auch wegen vieler zu involvierender Behörden, Abteilungen des Bezirksamtes und Ausschüsse. Auf den Beschluss aus der o.g. Drucksache antwortete die BUKEA am 13.04.2023 wie folgt: „Die BUKEA arbeitet zurzeit an der Entwicklung des Entsiegelungsprogramms, in dessen Zusammenhang auch die Umsetzbarkeit eines Förderprogramms geprüft werden soll.“ Das Bezirksamt Altona nahm am 03.05.2023 u.a. wie folgt Stellung: „Im Rahmen des Klimaanpassungskonzeptes ‚COOL-Altona‘ ist die Entwicklung eines Konzeptes für eine Entsiegelungsoffensive mitbedacht. Es besteht hierfür erstmalig der dringende Bedarf zur Finanzierung einer GIS-Stelle, die u.a. bei der Kartierungsarbeit zur Identifizierung der Flächen unterstützt. Da dieses Bezirksprojekt nur auf zwei Jahre ausgelegt ist, sollte die Unterstützung zeitnah erfolgen.“ Das Bezirksamt verortet die Thematik der Entsiegelung schwerpunktmäßig im KUV. Dennoch handelt es sich auch um ein Thema für den Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport. Auf entsiegelten Flächen könnten Grünflächen entstehen und Straßenbegleitgrün wachsen.

#### **Vor diesem Hintergrund fragen wir das Bezirksamt:**

- 1. Gibt es bereits das von der BUKEA genannte Entsiegelungs- und/oder Förderprogramm? Wenn ja: Was bedeutet es für die Abteilung Stadtgrün im Bezirk Altona?**
- 2. In welchem Umfang ist das Konzept für eine Entsiegelungsoffensive im Rahmen von „COOL Altona“ bereits in Ansätzen vorhanden oder fertiggestellt?**
- 3. Wie genau arbeitet die Abteilung Stadtgrün mit der Klimazentrale zusammen? Bitte Änderungen zu Drucksache 21-4153 „Bezirkliches Klimaschutzkonzept endlich umsetzen!“ Punkte 9. und 9.a nennen.**
- 4. Wie genau ist die Abteilung Stadtgrün in die Erstellung des Konzeptes unter Punkt 2 eingebunden?**
- 5. Ist die im Einleitungstext dieser Anfrage erwähnte GIS-Stelle ausgeschrieben und/oder besetzt worden? Wenn ja: In welcher Abteilung ist sie angesiedelt? Wenn nein: Warum nicht?**
- 6. Welchen konkreten Sachstand gibt es in der Abteilung Stadtgrün des Bezirksamtes Altona zu folgenden Punkten:**
  - neue Baumstandorte z.B. Straßenbäume auf neu entsiegelten Flächen
  - neue Grünflächen auf neu entsiegelten Flächen
  - neue Spielplätze auf neu entsiegelten Flächen

**Petition:** Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.